



SPANIEN | SANTIAGO DE COMPOSTELA

ES-JAK-WANDERN

Jakobsweg Spanien Wanderreise



- 11 x Übernachtung/Halbpension in guten Mittelklassehotels
- Durchgehende Wanderreiseleitung/Begleitung
- Stadtführung mit ortskundigen Guides in Burgos, Leon und Santiago

12 Tage

Wanderroute vom Ibaneta Pass auf dem Camino nach Santiago de Compostela

Den **Jakobsweg Spanien** zu Fuß erleben mit dem Ziel Santiago - ein Traum.

Der Jakobsweg (el Camino), den man auch gerne als ersten Europäischen Kulturweg nennt, bietet eine Fülle von Eindrücken. Ob verschiedene Höhenlagen und Klimazonen, oder landschaftliche und kulturhistorische Schönheiten, ob Stille und Lärm, Wärme und Kälte, ja alles werden Sie auf dieser doch heilbringenden Route kennen lernen.

Sie können den Jakobsweg Frankreich auch in Kombination mit dem Jakobsweg Spanien machen. Sie starten in Frankreich mit dem Ziel Santiago de Compostela.

Hier finden Sie die Kombinationsreise 18 Tage Wandertour Jakobsweg Frankreich und Jakobsweg Spanien.

[Kombinationsreise Wandern Jakobsweg Frankreich und Spanien](#)

Jede der beiden Touren kann auch einzeln gebucht werden. Hier finden Sie die [Wanderreise Jakobsweg Frankreich](#)

Parallel zu der Wanderreise bieten wir die Reise auch als Radtour an. Sie können diese Reisen somit auch als Radreise Jakobsweg buchen. Dies ist auch ideal wenn jemand gerne Rad fährt, und der andere lieber wandert.

[Radreise Jakobsweg Spanien](#)

[Radroute Jakobsweg Frankreich](#)

[Radtour Jakobsweg Frankreich und Spanien Kombination](#)

Unser Reisevideo zum Jakobsweg in Spanien:

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klima usw.
- 11 x Übernachtung/Halbpension in guten Mittelklassehotels in Zimmer mit Du/WC
- Wanderreiseleitung
- Stadtführung mit ortskundigen Guide in Burgos, Leon und Santiago
- Gepäcktransport durch den Bus
- Pilgerausweis

Eventuelle Eintrittspreise sind nicht inbegriffen.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Die Tagesstrecken von 20 bis gute 30 km Länge führen durch leichtes, mittelschweres und anspruchsvolles Gelände mit ausreichenden Pausen und Zeit für kulturelles Programm. Das Tagesgepäck wird jeweils in einem kleinen Rucksack mitgenommen. Für die übrigen Gepäckstücke steht der Bus zur Verfügung. Erforderlich sind mittlere bis gute Kondition und erprobtes Schuhwerk.

Informationen

Hinweis: Die Reise wird in Verbindung mit unserer Radreise Jakobsweg durchgeführt. Wir haben gute Erfahrungen mit dieser Kombination. Mit unserem Reisebus werden je nach Etappe und Lage des Hotels Transfers durchgeführt.

Infos zur Kathedrale in Santiago de Compostela

Die Renovierungen der Kathedrale in Santiago de Compostela sind auch 2020 in vollem Gange. Ziel ist es alle Arbeiten außen und innen bis zum Heiligen Jahr 2021 fertig zu stellen. Derzeit wird erwartet, dass die Renovierungen im November 2020 fertig gestellt werden.

Kombinationen

Sie können von dem Spanischen Jakobsweg noch den Französischen wandern und somit die gesamte Strecke von Le Puy bis nach Santiago de Compostela zurücklegen.

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Pers. bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. (weitere Hinweise siehe Info & Service). Stornostaffel: A. Deutsche Staatsbürger benötigen einen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Reiseroute

1. Tag: Anreise nach Südfrankreich

0.15 Uhr Abfahrt in Wört/Betriebshof Launer-Reisen. Mit dem Bus durchs Burgund – Rhonetal nach Südfrankreich zu unserer ersten Übernachtung. Abendessen. (-/-/A)

2. Tag: Ibanetapass – Kloster Roncevalles - Burguete/Auritz (ca. 6 km)

Über Tarbes kommen wir in die Pyrenäen nach Saint-Jean-Pied-de-Port. Mit dem Bus Auffahrt auf den Ibanetapass. Von hier starten wir zur ersten Jakobsweg Spanien Etappe hinunter zum Kloster Roncevalles und weiter nach Burguete/Auritz. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Pamplona. Abendessen und Übernachtung im Raum Pamplona. (F/-/A)

3. Tag: Pamplona – Santo Domingo de la Calzada (ca. 22 km)

Heute Wanderung von Cizur Menor über den Puerto del Perdon, den Berg der Windräder. Nehmen Sie sich Zeit, denn wir haben heute eine Bergstrecke alpinen Charakters. Zur Mittagszeit kommen wir nach Eunate, einem Ort mit wunderschöner Templerkirche. Anschließend auf relativ flacher Strecke nach Puente la Reina, unserem Tagesziel. Hier überwandern wir die berühmte romanische Brücke, auch Brücke der Königin genannt, die den Fluss Arga überspannt. Mit dem Bus fahren wir weiter nach Santo Domingo de la Calzada zu unserem Hotel. (F/-/A)

4. Tag: Santo Domingo de la Calzada – Burgos (ca. 18 km)

Wir fahren mit dem Bus von Santo Domingo de la Calzada, wo das Hühnerwunder stattfand, nach Villafranca Montes de Oca. Von hier wandern wir nach San Juan de Ortega (Klosterkirche). Wir wandern vorwiegend über Wald- und Feldwege, durch Pinienhaine, Macchia und hügeliges Gelände. Anschließend fahren wir mit dem Bus

nach Burgos zum Quartier im Raum Burgos. Am Abend Besichtigung von Burgos und der berühmten Kathedrale, welche eine der schönsten in Nordspanien ist. (F/-/A)

5. Tag: Burgos – Carrion de los Condes (ca. 27 km)

Morgens Fahrt von Burgos nach Tardajos. Hier starten wir unsere lange Wanderung. Die Landschaft wird flacher, übersichtlicher, aber auch karger und ärmlicher. Doch der Weg wird deshalb nicht einfacher für uns. Über Hornillos del Camino und Hontanas kommen wir zur Klosterruine St. Anton. Von hier Fahrt über Fromista (romanische Kirche San Martin) bis zum Quartier im Raum Carrion de los Condes. (F/-/A)

6. Tag: Carrion de los Condes – Leon (ca. 21 km)

Nach Carrion haben wir eine gerade Strecke, und wenn das Wetter prima ist, können wir den grenzenlosen Horizont mit den Gedanken greifen. Eine karge Strecke, nicht unbedingt schön, aber faszinierend. In El Burgo Ranero besichtigen wir das „Lehmpilgerhaus“, wo wir uns einen der begehrten Stempel für den Pilgerausweis holen. Dann fahren wir weiter nach Leon zur Übernachtung. Noch am frühen Abend werden wir von einem Stadtführer in Leon begrüßt. Wir sehen die Kathedrale, Casa Botines (entworfen von Gaudi) und die schöne Altstadt. (F/-/A)

7. Tag: Leon – Königsetappe – Ponferrada. (ca. 20 km)

Zeitiges Frühstück, denn heute erwartet uns ein langer Tag mit tollen Ausblicken. Wir haben die Königsetappe unserer Route Jakobsweg Spanien nach Santiago vor uns. Früh morgens Busfahrt von Leon über Hospital de Orbigo, vorbei an der alten Römerbrücke nach Astorga. Nach einem Blick auf die wuchtige Stadtmauer, die Kathedrale und den Gaudi-Palast starten wir ins Museumsdorf Castrillo de los Polvazares (kurzer Aufenthalt und Fotostopp). In Rabanal del Camino beginnt unsere heutige Wanderung über Feldpisten und Feldwege, durch Hügellandschaften mit Feldern, Weinbergen und Wäldern, zum bekannten Cruz de Ferro. Danach geht es weiter bis nach El Acebo. Mit dem Bus fahren wir dann nach Ponferrada mit der berühmten Templerburg. (F/-/A)

8. Tag: Ponferrada – Sarria (ca. 17 km)

Mit dem Bus fahren wir über Villafranca del Bierzo (romanische Kirche und Pilgerherberge) weiter durch die grünen Berge Galiziens, vorbei an Weinbergen, nach O Cebreiro (Besichtigung und Besuch der Kirche mit dem Wunder von O Cebreiro). Besonders interessant im wohl schönsten Dorf auf der gesamten Strecke sind die Pallozas. Weiterfahrt nach Triacastela. Von hier Wanderung bis Samos zum Kloster San Julian. Mehr als 400 Höhenmeter überwinden wir mit kurzen, steilen Anstiegen auf wenig befahrenen asphaltierten Straßen, Waldwegen und Bergpfaden, Kastanienwäldern und Macchien-Landschaften. Danach Weiterfahrt mit dem Bus nach Sarria/Portomarin. (F/-/A)

9. Tag: Sarria/Portomarin – Santiago (ca. 15/20 km)

Früh verlassen wir Sarria/Portomarin, und irgendwie spürt man schon die Spannung. Heute, ja heute werden wir das langersehnte Ziel erreichen. Busfahrt bis in die Nähe von Rua Amond. Auch wenn landschaftlich und kulturell das letzte Stück uninteressant erscheinen mag, für viele wird es trotzdem die schönste Etappe der Wanderung Jakobsweg Spanien sein. Dennoch ist die Wanderung durch den schönen Eukalyptuswald eine willkommene Abwechslung. Spätestens am Monte do Gozo werden sich viele in die Arme fallen, denn von hier haben wir einen ersten Blick auf Santiago de Compostella. Jetzt sind es nur noch 5 km und das Ziel ist erreicht. (F/-/A)

10. Tag: Santiago - Pilgermesse – Raum Suances

Am Vormittag Stadtführung mit ortskundigem Guide. Anschließend Besuch der Pilgermesse mit Pilgersegen. Dann heißt es Abschied nehmen von dem wohl ersehntesten Punkt unserer Reise Jakobsweg Spanien. Mit dem Bus erreichen wir am Abend die Nordküste Spaniens. Abendessen und Übernachtung. (F/-/A)

11. Tag: Rückreise

Heute starten wir schon sehr früh in Richtung Frankreich. Nach dem Frühstück geht es vorbei an Santander durchs Baskenland – Bilbao – San Sebastian – Biarritz – Richtung Frankreich zu unserer letzten Übernachtung im Raum Egletons. (F/-/A)

12. Tag: Rückkehr

Rückreise durch Frankreich an die einzelnen Abfahrtsorte. Rückkehr ist am späten Abend gegen ca. 19.00/21.00 Uhr vorgesehen. (F/-/)

Zustiege

Abfahrt	Haltestelle	Preis
00:15	Launer Reisen: Wehrlachstr. 5, 73499 Wört	
02:30	BAB Raststätte Bruchsal West A5	
04:00	Autohof Ettenheim West	
06:45	Air de Service de Besancon - Champoux	

Bilder und Eindrücke



